



PR + WEB-DESIGN
SCHWABENALLEE 26
D - 1 2 6 8 3 BERLIN
TELEFON 030 9318104
TELEFAX 030 51737557
FUNKTEL 0177 3605208
www.schwabenallee.de
buechner@schwabenallee.de

für 100 Beste Plakate e.V.
presse@100-beste-plakate.de

12. Juni 2006

Kurzinfo Wettbewerb Aktuell und Geschichte

Ausstellung

»Keine Kunst: 100 Beste Plakate...« titelt die Ausstellung zum diesjährigen Wettbewerb, der unter fast 1500 Einsendungen aus den deutschsprachigen Ländern entschieden wurde. Die Ausstellung der »100 besten Plakate 05« provoziert ein Wechselspiel zwischen der ursprünglichen Bühne dieses Mediums und einer spannenden musealen Inszenierung. Das Plakat geht damit mehr auf die Betrachter zu, zeigt sich im alltäglichen Umfeld und dennoch im Rahmen einer Selektion.

Der Spreebogenpark bietet den idealen Rahmen für eine Ausstellungskonzeption, die sich auf dem schmalen Grat zwischen Alltäglichkeit und Kunst bewegt, und damit eine nie gesehene Nebeneinander- und Gegenüberstellung der 100 besten Plakate des Jahres realisiert.

Preisträgerplakate

Die Auswahl erfolgte Ende Februar 2006 in Berlin durch eine vom Vorstand des 100 Beste Plakate e.V. berufene internationale Jury unter Vorsitz von Prof. Klaus Hesse (Grafik-Designer, (Erkrath) mit Tania Prill (Zürich), Karl Domenic Geissbühler (Zürich), Kurt Dornig (Dornbirn) und Jianping He (Berlin).

Der Jury lagen 1 500 Einzelplakate von 471 Einreichern vor. Von den 100 Preisträger-Plakaten kommen drei aus Österreich, 28 aus der Schweiz und 69 aus Deutschland.

Unter den Preisträgern sind bekannte Plakatgestalter, Agenturen und Grafik-Büros ebenso vertreten wie Studierende künstlerischer Hoch- und Fachschulen.

Anliegen

Neben der thematischen und gestalterischen Vielfalt – als wichtigem Markenzeichen des Wettbewerbs – wagen und meistern die »100 besten Plakate des Jahres« den Spagat, professionelle Gestalter und Studierende im Wettbewerb gleichberechtigt antreten zu lassen.

Der Wettbewerb gilt über die Grenzen der Bundesrepublik Deutschland hinaus als wichtige Institution aktuellen Plakat-Designs. Es ist gelungen, ihn über die Jahre stets weiter zu entwickeln.

Geschichte und Ausblick

Im Jahr 1966 wurden in der DDR erstmals herausragende Plakate ausgezeichnet und ausgestellt, ab 1980 dann unter dem Motto »100 Beste Plakate des Jahres«. Dank intensiver Bemühungen konnte der Wettbewerb nach 1989 erhalten und weiter ausgebaut werden: ab 1990 wurden pro Jahrgang über 1 000 Plakate eingesandt.

Im September 2001 realisierte der »100 Beste Plakate e.V.« als neuer Träger die Ausdehnung des Wettbewerbs über die Bundesrepublik Deutschland hinaus. 2002 lag die erste deutsch-österreichisch-schweizerische Auswahl vor. Es zeigte sich dabei, dass in den drei Ländern ein vielseitiges Plakatschaffen vorhanden und gute Gestaltung keine Mangelware ist. Zahlreiche studentische Arbeiten unter den ausgezeichneten Plakaten sind ein ermutigendes Beispiel der Förderung an den Hoch- und Fachschulen.

Es ist das Ziel des Veranstalters, Grafik-Designer, Büros, Werbeagenturen, Studierende, Auftraggeber und Druckereien für eine Teilnahme zu motivieren. Der Wettbewerb kann damit noch besser zu einem Gradmesser internationalen Plakat-Designs im Zentrum Europas werden.

Neben der Präsentation an Ausstellungsorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz werden die »100 besten Plakate« auf vielbeachteten Tourneen in asiatischen Zentren des Plakat-Designs gezeigt: Nanjing (China), Tokyo (Japan), Kuala Lumpur (Malaysia) und Bangkok (Thailand) waren oder werden Stationen sein.

Buch zur Ausstellung – in der Ausstellung erhältlich:

»Keine Kunst: 100 beste Plakate 05 Deutschland Österreich Schweiz«

Gestaltung: Fons Hickmann m23

www.fonshickmann.com

Verlag Hermann Schmidt Mainz

www.typografie.de

Preis 34,80 €

Flyer mit Abbildungen und Angaben zu den präsentierten Plakaten (1 €).

Ausstellung

Spreebogenpark im Parlaments- und Regierungsviertel (gelegen in unmittelbarer Nähe von Bundestag und Bundeskanzleramt), 10557 Berlin-Tiergarten

16. bis 25. Juni 2006, täglich 9 bis 21 geöffnet

Eröffnung: 15. Juni 2006, 19 Uhr

Ausstellungsgestaltung

Projektteam der Universität der Künste Berlin unter Leitung von Prof. Axel Kufus

Künstlerischer Mitarbeiter: Wilm Fuchs

Lehrauftrag Grafik: Hendrik Schwantes

Studierende: Felipe Ascacibar, Jan-Patric Metzger, Rea Naber, Davide Siciliano, Anna von Zander

www.idk4d.de

Veranstalter

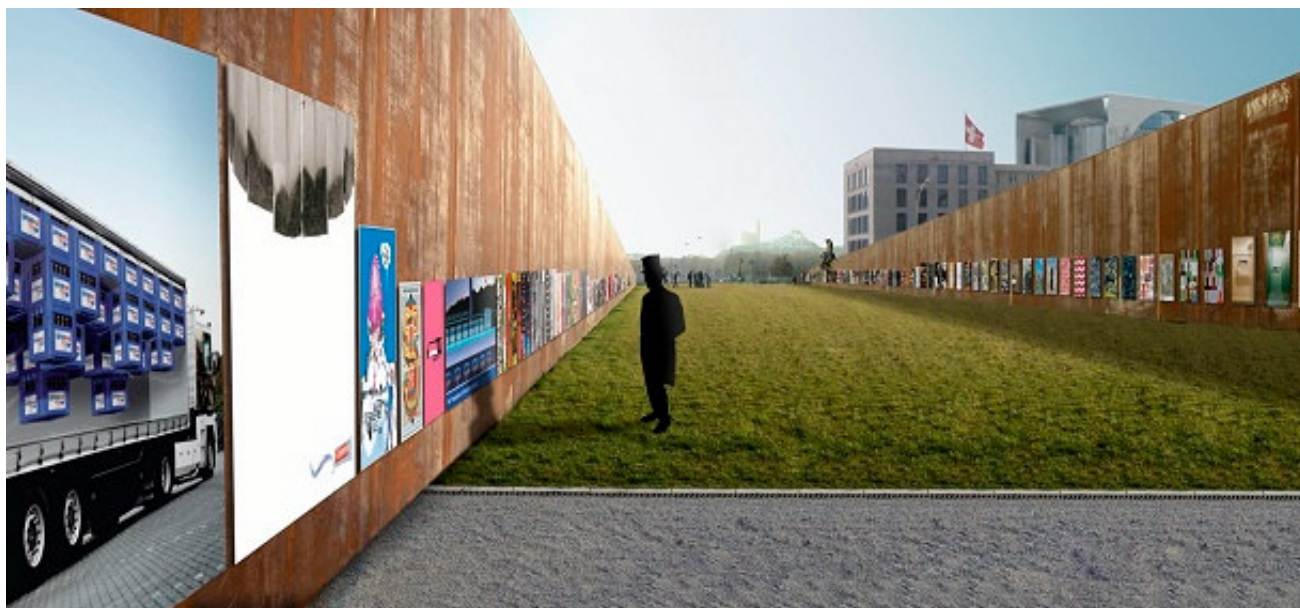
100 Beste Plakate e.V.

Pressebüro

PR + WEB-DESIGN Dr. Hermann Büchner www.schwabenallee.de

Informationen zum Wettbewerb, Teilnahme

www.100-beste-plakate.de



Montage vom realen Eindruck der Präsentation im Spreebogenpark © Projektteam IDK_UdK Berlin